

By PwC Deutschland | 28. Juli 2026

Webcast am 6. August: 9. MaRisk-Novelle – Kredit und Wechselwirkungen zu BRUBEG

Am 30. Juni 2026 hat die BaFin die offizielle Neufassung der MaRisk (9. MaRisk-Novelle) veröffentlicht – und damit die umfassendste Überarbeitung des Regelwerks seit Jahren in Kraft gesetzt. Neben Zusammenfassungen, Vereinfachungen und größenabhängigen Erleichterungen führt die BaFin auch komplett neue Regelungen und Module in die MaRisk ein. Insbesondere die systematische Integration von ESG- und Nachhaltigkeitsrisiken, präzisierte Anforderungen an interne Modelle und deren Validierung sowie die Neuerungen im Kreditgeschäft und die Wechselwirkungen zu BRUBEG stellen Vorstände und Entscheidungsträger vor neue Herausforderungen.

Erfahren Sie, wie Sie die neuen Spielräume für Ihr Institut nutzen, welche Möglichkeiten sich bei der Ausgestaltung Ihres Bankbetriebs bieten und auf welche Punkte es bei der Umsetzung der Neufassung der MaRisk wirklich ankommt.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Webcast-Reihe „Die 9. MaRisk-Novelle – Die finale Fassung“ ein.

Unser Thema am 6. August 2026:

9. MaRisk-Novelle – Kredit und Wechselwirkungen zu BRUBEG

Im dritten Webcast unserer Reihe widmen wir uns den Anforderungen an das Kreditgeschäft sowie den Wechselwirkungen zu BRUBEG. Gemeinsam mit Ihnen beleuchten wir die wesentlichen Veränderungen im Kreditgeschäft und legen dabei den Fokus auf die größenabhängigen Erleichterungen. Erfahren Sie an Praxisbeispielen, welche Effizienzhebel sich mit der 9. MaRisk-Novelle bewegen lassen. Insbesondere das Zusammenspiel mit dem BRUBEG bietet für Ihr Institut erhebliche Potenziale, welche wir gemeinsam beleuchten werden.

Im Anschluss an die Vorträge haben Sie in den Webcasts die Gelegenheit, Ihre Fragen zu stellen und sich mit unseren Experten auszutauschen.

Wir würden uns freuen, Sie zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Jetzt anmelden

Schlagwörter

Veranstaltungen